

Technisches Merkblatt

ReboSil 50

Farblose Hydrophobierung auf Basis von Silanen und Siloxanen

Anwendung	Lösemittelhaltiges Hydrophobierungsmittel zur Behandlung von alkalischen Untergründen, wie Kalkzementputz, Sichtbeton, Waschbeton, Betonfertigteilen, Stahlbeton oder Zementfaserplatten. ReboSil 50 beugt Ausblühungen und Befall durch Mikroorganismen, Algen oder Moosen vor. ReboSil 50 dringt in den Untergrund ein und bildet dort die wasserabweisende Wirkung aus. Die Diffusionsoffenheit der Bausubstanz bleibt nahezu unbeeinträchtigt.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">- Ausgezeichnete wasserabweisende Wirkung mit Abperleffekt- Weder schicht- noch filmbildend- Hohe Diffusionsoffenheit gegenüber Wasserdampf und CO₂- Ausgeprägte Schutzwirkung bei Frost- und Tausalzbeanspruchung- Beugt Ausblühungen und Befall durch Mikroorganismen, Algen oder Moosen vor- Originalfarbton des Untergrundes bleibt nach der Trocknung optisch unverändert- Hohe Eindringtiefe- Alkalistabil- Hoch witterungsbeständig- Schweizer Umwelt-Etikette Kategorie F
Technische Daten	<p>Wirkstoff 50%, Mischung aus Silanen und Siloxanen Lieferform Verarbeitungsfertige, farblos Flüssigkeit Gebinde 18 l Dichte DIN EN 53217 0,81 g/cm³</p>
Untergrund	Der Untergrund muss sauber, trocken, trag- und saugfähig sowie frei von lösemittellöslichen Substanzen, wie Fett, Öl oder anderen Verunreinigungen sein. Bei frischem Kalk-Zementputz und Beton und ist eine Aushärtungs- und Trocknungszeit von 2–4 Wochen abzuwarten. Werden Sinterschichten oder Verunreinigungen vor der Behandlung mit Acide Liquide entfernt, kann ReboSil 50 tiefer in den Untergrund eindringen. Die Verträglichkeit mit Dichtstoffen ist mit dem Hersteller der Dichtstoffe zu klären.
Verarbeitung	<p>ReboSil 50 wird abhängig vom Untergrund, verdünnt oder unverdünnt, auf den saugfähigen Untergrund mit Rolle, Bürste oder Pinsel satt aufgebracht.</p> <p>Eine zweifache Behandlung oder eine Nachbehandlung von bereits hydrophobierten Untergründen ist möglich. Eine Nachbehandlung von oleophobierten Untergründen ist nicht möglich.</p> <p>Nach dem Auftragen heben sich behandelte Flächen von unbehandelten Flächen optisch ab, so ist eine optimale Kontrolle des Produktauftrags möglich.</p> <p>Ein zweiter Auftrag von ReboSil 50 ist jederzeit möglich, am besten allerdings nass-in-nass.</p> <p>Verbrauch Ca. 100–150 g/m², abhängig von der Saugfähigkeit des Untergrundes.</p> <p>Verdünnung Gebrauchsfertig. Falls erforderlich, erfolgt die Verdünnung mit max. 50 % Verdüner geruchslos.</p> <p>Verarbeitungstemperatur Nicht unter +5 °C und nicht über +25 °C Umgebungs- und Untergrundtemperatur verarbeiten. Die Verarbeitung immer nach geeigneten Witterungsverhältnissen ausrichten. Niemals unter zu kalten und feuchten Bedingungen ausführen oder wenn unmittelbar solche klimatischen Bedingungen zu erwarten sind.</p> <p>Reinigung der Geräte Sofort nach Gebrauch mit Verdüner geruchlos oder Testbenzin reinigen.</p>

Lagerung	Lagerzeit max. 24 Monate bei +20 °C in unangebrochenen Gebinden. Kühl und trocken lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Trocknung	Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchtigkeit nach frühestens 24 h überstreichbar. Die vollständige Trocknung und Abbindung sind am Erreichen des ursprünglichen Farbtons erkennbar. Niedere Temperaturen oder hohe Luftfeuchtigkeit verlängern die Trocknungszeit. Luft- und Untergrundtemperatur müssen während Verarbeitung und Trocknung $\geq +5$ °C betragen.
Besondere Hinweise	ReboSil 50 kann bituminöse Materialien, Kunst- und Dichtungsstoffe angreifen. Vorversuch durchführen. Ein Überstreichen nach vollständiger Trocknung ist, abhängig von der Qualität des Beschichtungsmaterials, möglich. Unbedingt Probebeschichtung durchführen. Im Innenbereich für gute Belüftung sorgen. Spritzer oder Filme auf Glas, Aluminium, Metallen oder polierten, glatten Flächen mit einem trockenen Tuch entfernen. Fremdbauteile schützen. Die jeweiligen, auf das zu behandelnde Bauteil anwendbaren, SMGV/BFS-, SIA-Normen und -Richtlinien sind zu beachten. SMGV-Checklisten, Prüfprotokolle und Instandhaltungsanleitungen beachten und nutzen.
Richtlinie 2004/42/EG	Das Produkt unterschreitet den Höchstwert von 750 g/l der Produktkategorie A/h Lb und ist somit konform. VOC-Gehalt: max. 410 g/l.
Sicherheitsdaten	Abfallcode 08 01 11 S Kennzeichnung/Sicherheitshinweise Siehe aktuelles Sicherheitsdatenblatt und Etikette.

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die ausserhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schliessen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende, hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit.

Telefon +41 (0)44 817 73 73 | www.bosshard-farben.ch | bosshard@bosshard-farben.ch